

Ressort: Sport

Formel1 hat wieder einen Vollzeitchef-Verfahren eingestellt

Ecclestone kauft sich frei

Berlin, 06.08.2014, 06:45 Uhr

GDN - Der Super-GAU in der Formel1 wurde gestern abgewendet. Bernie Ecclestone verlässt das Gericht in München als freier und nichtverurteilter Mann. Somit ist der Pendelverkehr zwischen Fahrerlager und Gerichtssaal nach drei Monaten beendet.

Sowohl die Automobilkonzerne wie Daimler und Ferrari als auch die gesamte Formel1 atmen auf. Gegen eine Rekordzahlung von 100 Millionen Dollar, ca 75 Millionen Euro, ist gestern das Verfahren gegen den Chef der Formel1, Bernie Ecclestone, eingestellt worden. Ecclestone war vorgeworfen worden, einem ehemaligen Vorstand der BayernLB ein Schmiergeld in Höhe von 44 Millionen Euro gezahlt zu haben, und sich somit Vorteile für sein Unternehmen gesichert zu haben. Die grossen Autokonzerne haben das Urteil wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Gerade Daimler hatte in den vergangenen drei Monaten immer wieder Prozessbeobachter in den Gerichtssaal entsendet, die den Konzern über den Stand des Prozesses auf dem laufenden hielt. Eine Verurteilung Ecclestons wäre wahrscheinlich der Todesstoß für die Formel1 gewesen. Daimler hielt sich mit allen öffentlichen Kommentaren zu diesem Fall zurück, und hofft nun das die ganze Fragerei ein Ende hat.

Der Konzern wurde immer wieder gefragt, ob sich die Zusammenarbeit mit einem Mann der wegen Schmiergeldzahlungen angeklagt ist, mit der Richtlinie einer sauberen Unternehmensführung vereinbaren lässt. Von den 100 Millionen Dollar verschwinden 99 Millionen im Staatshaushalt und eine Million geht an den Minderschutzbund. Uns stellt sich die Frage, warum nicht die gesamte Summe sozialen Einrichtungen zu Gute kommt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38913/formel1-hat-wieder-einen-vollzeitchef-verfahren-eingestellt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oliver Berling/BerlingPress

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling/BerlingPress

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com